

AMNESTY INTERNATIONAL . Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.
El Salvador-Koordinationsgruppe . Postfach 7123 . 71317 Waiblingen
T: +49 7151 28289 . F: +49 7181 43987 . E: info@ai-el-salvador.de
W: <https://www.amnesty.de> . <https://www.ai-el-salvador.de>
https://twitter.com/AI_El_Salvador
<https://www.facebook.com/AmnestyMenschenrechteElSalvador/>

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE23 3702 0500 0008 0901 00 . BIC BFSWDE33XXX . Zweck: 2129



28. September 2021

EL SALVADOR: #JUVENTUDSINABUSOS – FÜR EINE POLIZEI, DIE DIE RECHTE VON JUGENDLICHEN BEACHTET

Übersetzung der Online-Petition von Amnesty International
<https://www.amnesty.org/es/petition/youth-without-abuse/>

Jugendliche fordern die nationalen Behörden El Salvadors auf, die Nationale Zivilpolizei zu stärken und dabei die Bedürfnisse und den Schutz aller jungen Menschen im Land zu berücksichtigen, um eine Zukunft ohne Missbrauch und Menschenrechtsverletzungen zu ermöglichen.

Viele junge Menschen in El Salvador leiden täglich unter Diskriminierung und Gewalt. Manchmal einfach, weil sie jung sind; manchmal weil sie in einem bestimmten Wohngebiet leben; manchmal, weil sie sich an Orten aufhalten, die als gefährlich gelten; manchmal, weil sie sich auf eine Art und Weise kleiden und ausdrücken, die für manche Menschen unkonventionell ist. Die Formen der Gewalt werden häufig von der Polizei selbst verursacht.

Junge Menschen haben das Recht auf Würde, auf persönliche Freiheit und Integrität, auf Sicherheit und darauf, sich auszudrücken, zu versammeln und friedlich zu demonstrieren.

Sie erkennen zwar an, dass die Polizei ihre Aufgabe erfüllen muss, um die Sicherheit aller Menschen zu gewährleisten, aber sie sind auch davon überzeugt, dass eine Polizei möglich ist, die alle Jugendlichen in El Salvador ohne Unterschied schützt.

1. Die Polizei sollte Gewalt nur unter strikter Beachtung der Rechtmäßigkeit, der absoluten Notwendigkeit und der Verhältnismäßigkeit anwenden, wobei die Menschenrechte stets uneingeschränkt zu achten sind. Die Polizei muss von willkürlichen Verhaftungen, Drohungen und anderen Übergriffen absehen; diese müssen untersucht und geahndet werden.
2. Die jungen Menschen setzen sich für ein gewaltfreies und tolerantes Umfeld ein. Sie sind davon überzeugt, dass eine Überwachung der Polizei aus ihrem Blickwinkel notwendig ist, mit der Fälle von polizeilichem Missbrauch identifiziert werden, zu der auch die Beratung der Polizei gehört, die Übergriffe zur Anzeige bringt und die über Menschenrechte umfassend informiert, um die Menschenrechtsverletzungen in El Salvador zu überwinden.

AMNESTY
INTERNATIONAL



3. Die Jugendlichen sind der Ansicht, dass wirksame und unabhängige Institutionen und Mechanismen der internen und externen Kontrolle der Polizei unerlässlich sind, um menschenrechtswidrige Handlungen aufzudecken, die Untersuchung und Bestrafung der für polizeiliche Übergriffe Verantwortlichen zu fördern und so das Vertrauen in die Polizei zu stärken.

4. Die Jugendlichen erkennen an, dass Polizeibeamte eine unverzichtbare Rolle in der Gesellschaft spielen, daher ist es notwendig, dass die Behörden öffentliche Maßnahmen ergreifen und einhalten, die auf eine kontinuierliche Fortbildung abzielen. Der Schwerpunkt dabei sollte auf der Achtung der Menschenrechte gegenüber Jugendlichen, Menschen mit Behinderungen, Frauen, Mädchen, Jungen und der LGBTIQ+-Bevölkerung, der angemessenen Anwendung von Gewalt, der körperlichen Ausbildung und der Anwendung des Verhaltenskodex der Polizei liegen.

5. Die Jugendlichen sind sich der Schwierigkeiten und Herausforderungen bewusst, mit denen die Beschäftigten der Polizei konfrontiert sind, und fordern die Regierung auf, die Achtung der Menschenrechte der Polizisten, einschließlich ihrer Arbeitsrechte und des Schutzes ihrer körperlichen und geistigen Gesundheit, in ihre Bemühungen zur Stärkung der Polizei einzubeziehen.

Dies ist die Übersetzung einer Online-Aktion. Bitte unterzeichnen Sie diesen Appell, den Sie [in spanisch in der internationalen Website von Amnesty International](#) finden.

Unverbindliche Übersetzung: El Salvador-Koordinationsgruppe
Verbindlich ist das spanische Original:

El Salvador: #JuventudSinAbusos: Por una Policía que cuide de nuestros Derechos
<https://www.amnesty.org/es/petition/youth-without-abuse/>

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

